

Fachinformationen im Auftrag Ihres Einzelhandelsverbandes

11-12 | 2026

Nikotin-Beutel weit verbreitet

Eine Ipsos-Studie im Auftrag von Philip Morris International (PMI) zeigt, dass tabakfreie Nikotinbeutel trotz eines De-facto-Verbots in Deutschland weit verbreitet sind. Rund 15,8 Prozent der kleinen unabhängigen Verkaufsstellen und Tabakfachgeschäfte bieten die Produkte an. Gleichzeitig ist der Schwarzmarkt stark ausgeprägt: Ein Drittel der untersuchten Produkte sind Fälschungen, was etwa jede siebte Packung der Gesamtstichprobe betrifft. Laut Bundesinstitut für Risikobewertung konsumierten bereits zwei Prozent der Bevölkerung regelmäßig Nikotinbeutel, etwa 14 Prozent haben sie zumindest ausprobiert – das entspricht über 1,5 Millionen regelmäßigen Nutzern. Da Gerichte und Behörden die Produkte rechtlich als Lebensmittel einstufen, gilt faktisch ein Verkaufsverbot, das laut Studie den illegalen Handel begünstigt. Gefälschte Produkte werden laut Untersuchung zu Preisen von über 9 Euro verkauft – deutlich höher als etwa in Österreich, wo Nikotinbeutel legal für rund 6 Euro erhältlich sind. Die hohen Margen machen sie für die organisierte Kriminalität besonders attraktiv. Steffen Kahnt, Geschäftsführer beim Bundesverband des Tabakwaren-Einzelhandels (BTWE), ergänzt: „Die Produkte boomen trotz fehlender Zulassung. Wer auf Prohibition setzt, setzt auf Mafia statt auf Einzelhandel, setzt auf Schwarzmarkt statt auf Steuereinnahmen, setzt auf Verwahrlosung statt auf Jugendschutz.“

Startschuss für die KfW-Unternehmensbefragung 2026

Mit der von der KfW gemeinsam mit Wirtschaftsverbänden durchgeführten Befragung möchte der HDE gezielt Einblicke in die aktuelle Investitionslage und Finanzierungssituation der Unternehmen in Deutschland gewinnen.

Wir bitten Sie hiermit um Unterstützung dieser KfW-Umfrage.

Der Zugang zum Onlinefragebogen erfolgt direkt über folgenden Link:

secure.entrisys.de

Selbstverständlich werden die erhobenen Daten anonym ausgewertet.

Philip Morris Deutschland bekommt neue Chefin

Führungswechsel bei Philip Morris Deutschland: Özlem Dikmen übernimmt zum 1. April 2026 den Vorsitz der Geschäftsführung der Philip Morris GmbH und folgt auf Veronika F. Rost, die das Unternehmen verlässt. Dikmen leitete zuletzt die österreichische Niederlassung des Konzerns und verfügt über mehr als 16 Jahre Erfahrung bei Philip Morris International. Deutschland bezeichnet Dikmen als einen der wichtigsten Märkte für den Konzern. Gemeinsam mit dem Team wolle sie die Transformation hin zu einer rauchfreien Zukunft weiter vorantreiben und erwachsenen Rauchern den Wechsel zu weniger schädlichen Alternativen ermöglichen.

protabac

protabac : Fachmagazin für den Tabakwaren-Einzelhandel mit Informationen über die Sortimentsbereiche Tabak, Lotto, Presse und Potenziell Risiko Reduzierte Produkte (PRRP)



EXKLUSIVES ANGEBOT MIT SONDERRABATT FÜR BTWE-MITGLIEDER

Die Tabak Zeitung ist die führende Fachzeitschrift für den Tabakwarengroß- und -einzelhandel. Sie ist die wichtigste Informations- und Kommunikationsplattform der Tabakbranche, wesentliches Bindeglied zwischen Industrie und Handel und unterstützt die Vermarktungskette optimal!

Jetzt registrieren und mit dem neuen DTZ+ Kombi-Abo exklusive Vorteile nutzen. BTWE-Mitglieder erhalten 20% Rabatt aufs Kombi-Abo! Hier bestellen:

www.tabakzeitung.de/dtzplus/spezial-btwe/

Hinweise zum [DATENSCHUTZ](#).

BTWE-Info

in Zusammenarbeit mit Die Tabak Zeitung (DTZ), Mainz

Chefredakteur: Marc Reisner

Bundesverband des Tabakwaren-Einzelhandels e.V.

An Lyskirchen 14 – 50676 Köln

Tel +49 221 27166-0

Fax +49 221 27166-20

E-Mail btwe@einzelhandel-ev.de

Internet www.tabakwelt.de